

Mutter vor Augen der Tochter angefahren

■ **Paderborn.** Leichte Kopfverletzungen zog sich am Montagnachmittag in Paderborn eine Radfahrerin zu, als sie von einer jungen Autofahrerin übersehen wurde. Die 46-jährige Radfahrerin, die ihren Kopf nicht mit einem Helm geschützt hatte, war auf dem Radweg entlang der Dubelohstraße in Richtung Innenstadt unterwegs. Als sie bei Grünlicht die Einmündung zur Fürstenallee überqueren wollte, wurde sie von einem Auto erfasst und zu Boden geschleudert. Die 12-jährige Tochter der Radfahrerin, die ihrer Mutter auf einem eigenen Fahrrad gefolgt war, konnte rechtzeitig bremsen.

Bremsen und Beleuchtung testen

■ **Paderborn.** Autofahrer haben die Möglichkeit am Mittwoch, 15. Februar, kostenlos die Bremswirkung und die Beleuchtungsanlage checken zu lassen. In der Zeit von 8 bis 18 Uhr überprüft der Technische Überwachungs Verein-Nord (TÜV) in seiner Station Paderborn, An der Talle 7, und von 8.30 bis 16.30 in seiner Station an der Barkhauser Straße 8 im Auftrag des ADAC Ostwestfalen-Lippe diese für die Verkehrssicherheit wichtigen Fahrzeugkomponenten. Auch Nicht-ADAC-Mitglieder können zum Nulltarif eine von den beiden Prüfmöglichkeiten nutzen.

Marienloh hebt ab in der Lusthansa

■ **Paderborn-Marienloh.** Weiberkarneval wird in der Schützenhalle Marienloh gefeiert. Unter dem Motto „Marienloh hebt ab“ öffnet die Lusthansa am Donnerstag (und nicht am Samstag wie gestern irrtümlich gemeldet), 18.11 Uhr, die Türen, Programmbeginn 19.11 Uhr. Karten sind noch an der Abendkasse erhältlich.

Senne-Aktuell wählt Vorstand

■ **Paderborn-Sennelager.** Der Verein Senne-Aktuell, Interessengemeinschaft Sennelager, trifft sich zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 15. Februar, im „Haus Lütkeemeier“, Eversweg 16 in Sennelager. Beginn ist um 19.30 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Wahlen zum Vorstand.

Treffen der Unteroffiziere

■ **Paderborn-Schloß Neuhaus.** Die Residenzkompanie lädt ein zur 1. Unteroffiziersversammlung im neuen Schützenjahr am Freitag, 17. Februar, um 20 Uhr im Gemeindehaus der Christuskirche. Auf dem Programm stehen aktuelle Themen rund ums Schützenwesen in Schloß Neuhaus.

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe (ohne Postbezieher) liegen folgende Prospekte bei:

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaussagen für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der genannten Prospekte nicht vorfinden.

Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne! Telefon (05 21) 5 55-6 26 oder Fax (05 21) 5 55-6 31



15930201_000312

Lesen für den guten Zweck

Beate Rost schreibt Bücher zugunsten des Paderborner Tierheims

VON JESSICA KLEINEHELFTWEES

■ **Paderborn.** 40 Hunde leben laut Leiterin Svenja Klein derzeit im Tierheim Paderborn. Damit sie den ganzen Tag ausreichend Bewegung bekommen, wünscht sich das Team neue Auslaufmöglichkeiten für die Vierbeiner. Die Kosten übersteigen jedoch die finanziellen Mittel des Tierheims. Mit ihren Büchern möchte die Autorin Beate Rost den Hunden in Paderborn helfen.

Seit sieben Jahren engagiert sich die gebürtige Paderbornerin Rost für das Tierheim in Schloß Neuhaus. Nach der Verwirklichung des Katzenhauses im vergangenen Jahr möchte die 46-Jährige ein neues Projekt in Angriff nehmen: Für die Tierheimhunde, die an der Hermann-Löns-Straße untergebracht sind, sollen neue, eingezäunte Auslaufflächen entstehen. „Es kommen immer mehr Hunde und diese bleiben in der Regel auch immer länger“, weiß Gabi Votsmeier, erste Vorsitzende des Trägersvereins des Tierheims. Umso wichtiger sei ein Bereich, indem sich die Tiere frei bewegen könnten.

» Sechs Bücher geschrieben «

Dieser soll auf dem Gelände des alten Katzenhauses entstehen. „Durch den Neubau für die Katzen ist ein Teil der Hundeausläufe weggefallen“, erzählen Rost und Votsmeier. Da die alten Holzhütten und Gehege der Samtpfoten nicht mehr gebraucht würden, könnten die Ausläufe an zentraler Stelle neu aufgebaut werden.

Zusätzlich würden Rost und die Tierheim-Mitarbeiter gerne isolierte Ruheküthen für die Vierbeiner sowie ein Gerätehaus errichten. „Auch wenn wir viel in Eigenleistung machen, sind die Kosten immer noch sehr hoch“, bedauert Votsmeier. Auf etwa 4.000 bis 5.000 Euro schätzt sie die Kosten für das Vorhaben. „Das Projekt ist zu groß, um es ganz allein verwirklichen zu können“, sagt Beate Rost, die sich seit rund 30 Jahren dem Tierschutz verschrieben hat. Deshalb sollen die Erlöse aus dem Verkauf ihrer Geschichten dem Projekt zugute kommen. „Die



Tierlieb: Beate Rost und ihre Mischlingshündin Aika sind ein Herz und eine Seele. Damit Aikas Artgenossen in Paderborn genügend Auslauf bekommen setzt sich Rost für das Tierheim ein.

FOTO: RALF MISCHER

Leute fragen mich oft, warum ich mich gerade für die Tiere dort einsetze“, weiß Rost, die in den vergangenen Jahren sechs Bücher geschrieben hat. Zwischen ihr und dem Tierheim bestehe eine langjährige Freundschaft. „Als ich im Jahr 2004 davon erfuhr, dass das Tierheim unverschlundet in eine finanzielle Krise geraten war, entschied ich mich zu helfen“, erinnert sich Rost. Seither schreibt sie für die Tiere in Paderborn.

„Notizen zum Tierschutz“

■ In ihrem neuen Buch „Notizen zum Tierschutz“ nimmt Beate Rost den Leser mit in die Geschehnisse ihres vielfältigen Tierschutzalltags. „Ich schreibe über Themen, die leider in Vergessenheit geraten sind“, so Rost. Um zu garantieren, dass wirklich hundert Prozent der Erlöse dem Tierheim zugute

kommen, empfiehlt sie ihren Lesern, die Bücher auf ihrer Internetseite oder telefonisch zu bestellen. „Ich verschicke die Bücher dann persönlich.“ Allgemeine Informationen zu Beate Rost, ihren Projekten und zu den Büchern gibt es unter Tel. (0 30) 62 73 90 09 oder im Internet unter: www.beate-rost.de

TERMINKALENDER

Weitere Termine für ganz OWL unter www.ervin-event.de

♦ Apotheken ♦

Apotheken-Notdienst: Paderborn, die nächstgelegene Apotheke erfahren Sie unter der kostenlosen Rufnummer 0800-0022833 oder im Internet unter www.akwl.de, Paderborn.

♦ Ärzte ♦

Notfalldienstpraxis, 13.00 bis 22.00, Notfallpraxis, Husener Straße 50, Tel. 28 06 00. **Zentrale Arztpraxisnummer,** im allgemeinen Notfalldienst außerhalb der Praxisöffnungszeiten, Tel. (0180) 5 04 41 00.

♦ Kinderarzt ♦

Notfallsprechstunde der Kinder- und Jugendärzte, 13.00 bis 22.00, Notfallpraxis, Husener Straße 50, Tel. 28 06 00.

♦ Zahnarzt ♦

Zahnärztlicher Notdienst, für Paderborn (0 52 51) 2 30 70; Büren, Lichtenau, Salzkotten und Wünnenberg (0 29 51) 37 51; Delbrück, Hövelhof, Elsen, Schloß Neuhaus, Bad Lippspringe, Schlangen und Altenbeken (0 52 57) 66 05.

♦ Sonstige Notdienste ♦

Frauenhaus Paderborn, Tel. 51 51. **Telefonseelsorge - wenn Sie alleine nicht mehr weiter wissen...,** anonym Tag und Nacht, Tel. (0800) 1 11 01 11 oder 1 11 02 22.

PB-Benhausen

Katholische öffentliche Bücherei Benhausen, 17.00 bis 18.00.

PB-Dahl

Volleyball Hobbygruppe, ab 16 Jahre, Kontakt 05293/1217, 20.00 bis 21.30, Mehrzweckhalle.

PB-Elsen

Heimat- und Verkehrsverein Elsen, Tageswanderung, auch für Nichtmitglieder, Rucksackverpflegung, Info Tel.: 05254-68282, 10.00, Dreizehnlinden Sportplatz, Parkplatz.

PB-Schloß Neuhaus

AWO-Begegnungsstätte, 15.00 bis 18.00, Arbeiterwohlfahrt, Schlossstraße 4, Tel. (05254) 94 23 82. **Messdiener,** Treffen, 18.00, Roncalli-Haus, Neuhäuser Kirchstr. 8, Tel. (05254) 25 31. **kfd fliegt wieder,** Karnevalsveranstaltung, 14.30 u. 20.00, Hotel Nachtigall, Hatzfelder Str..

PB-Sennelager

Caritas-Kleiderstube, 15.00 bis 17.00, Pfarrheim St. Michael, Bielefelder Str. 159, Tel. (05254) 78 78.

PB-Wewer

Kath. öffentliche Bücherei Wewer, Bilderbuchkino: Stein-suppe, 15.30, Ev. Gemeindehaus, Lüthenweg.

Gausemeier erneut im Wissenschaftsrat

Berater der Bundesregierung und der Länder

■ **Paderborn.** Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gausemeier ist erneut in den Wissenschaftsrat berufen worden. Das Gremium berät die Bundesregierung und die Regierungen der Bundesländer. Jürgen Gausemeier ist Professor am Heinz-Nixdorf Institut (HNI) und Leiter des Lehrstuhls Produktentstehung an der Universität Paderborn. Er lehrt in der Fakultät für Maschinenbau,

die er als Dekan neun Jahre lang leitete. Für Universitäts-Präsident Prof. Dr. Nikolaus Risch bestätigt die erneute Berufung Jürgen Gausemeiers in den Wissenschaftsrat dessen wissenschaftliche Reputation und das internationale Ansehen des HNI.

Darüber hinaus ist Prof. Dr.-

Ing. Jürgen Gausemeier Konzeptioneller Leiter des Spitzenclusters „It's OWL – Intelligente Technische Systeme OstWestfa-

lenLippe“. Unter dem Dach der Clusterstrategie arbeiten 173 Unternehmen, Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Organisationen zusammen. Das Ziel des Clusters ist es, die Stellung für Maschinenbau, Elektro- und Elektronikindustrie sowie

Automobilzulieferindustrie im globalen Wettbewerb auszubauen und Wertschöpfung und Beschäftigung zu sichern. Der Wissenschaftsrat wurde 1957 von Bund und Ländern gegründet und ist das älteste wissenschaftspolitische Beratungsgremium in Europa.



Hohes Ansehen: Prof. Dr. Jürgen Gausemeier.

Impulse aus Mannheim

Dekanat Paderborn: Fahrt zum Katholikentag

■ **Paderborn.** Interessierte Frauen und Männer aus den Gemeinden des Dekanates Paderborn fahren zum 98. Deutschen Katholikentag, der unter dem Leitwort „Einen neuen Aufbruch wagen“ vom 16 bis 20. Mai in Mannheim stattfindet.

Dekanatsreferent Thomas Wendland (42): „Hier kann man neue Impulse und Gedanken bekommen, um die anstehenden Aufbrüche zu gestalten

und zu prägen.“ Er ist seit November im Dekanatsbüro tätig. Geplant ist eine gemeinsame Fahrt mit Bus oder Bahn sowie die Unterbringung in Gemeinschafts-, Familien-, oder Privatquartieren.

Anmeldungen sammelt das Dekanatsbüro an der Leostraße 9 bis zum 23. Februar. Dort gibt es weitere Informationen: Tel. (0 52 51) 20 70 33, E-Mail: wendland@dekanat-pb.de.

Sportliches Wewer

156 Abzeichen in Bronze, Silber und Gold verliehen

■ **Paderborn-Wewer.** Der Stadtteil Wewer wird immer fitter. So konnte der SC Wewer 2000 jetzt 156 Sportabzeichen-Nadeln in Bronze, Silber und Gold verleihen, eine Steigerung von 28 erfolgreichen Teilnehmern gegenüber dem Jahr 2010. Schon 41 Mal erfüllte Josef Kauer die verschiedenen sportlichen Disziplinen. Auch Bernhard Kuppe (32 Mal) sowie Werner Ruhlig und Wolfgang Hesse (je 31 Mal) gehören zu den regelmäßig teilnehmenden Athleten. Hinzu gezählt werden müssen noch 17 Sportabzeichen, die der

Volleyball-Regionalkader im vergangenen Jahr auf der Weweraner Sportanlage abgelegt hat.

Bei der feierlichen Überreichung der Nadeln und Urkunden standen vor allem die Jubilarinnen Christa Altmiks (71 Jahre, 25. Sportabzeichen) und Brigitte Risse (49, zehntes Sportabzeichen) im Mittelpunkt. Auch Ortsvorsteher Volker Odenbach (67) war diesmal aktiv und wurde mit seinem ersten Sportabzeichen belohnt. Insgesamt acht Mal konnte das Familien-Sportabzeichen verliehen werden.



Geschafft: Übungsleiter Wolfgang Hesse (2. v. l.) mit den beiden Jubilarinnen Brigitte Risse (l.) und Christa Altmiks sowie Ortsvorsteher Volker Odenbach, der sein erstes Sportabzeichen erfolgreich absolvierte.

FOTO: SCWEWER

Neue Westfälische

Chefredakteur: Thomas Seim
Stellv. Chefredakteure: Carsten Heil, Jürgen Juchtmann
Newsdesk: Leichtung: Jörg Rinne
Politik, Nachrichten: Dirk Müller; OWL: Sigrun Müller-Gerbes; Wirtschaft: Stefan Schelp; Kultur/Medien: Stefan Brams; Sport: Torsten Ziegler; nw-news: Stefan Gerold; Reporter: Hubertus Gärtner, Matthias Bunge-roth, Bernhard Hänel, Jost Lüddecke
Magazin/Sonderaufgaben: Michael Nolting, Heidi Hagen-Pekdemir, Günter Hoffmeister; Chefkorrespondent: Dr. Peter Stuckhard; Wissenschaftskorrespondent: Eckhard Sohn; Sportkorrespondent: Norbert Herbst; Politische Korrespondenten: Alexandra Jacobson (Berlin), Peter Jansen (Düsseldorf)
Lokales: Peter Hasenbein, Wolfgang Stüken (Stv.)
Produktion/Layout: Wolfgang Günther; Redaktionstechnik: Stefan Weber
Veröffentlichungen in Print- oder elektronischen Medien sowie Vervielfältigungen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für Rücksendung unangefordert eingesandter Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.
Verantwortlicher Anzeigengestalter: Michael-Joachim Appelt
Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 47 vom 1. Januar 2012.
Monatlicher Bezugspreis bei Trägerzustellung

24,50 EUR, bei Postzustellung 27,70 EUR; jeweils einschl. 7 % Mehrwertsteuer.
Bei Abonnement-Unterbrechung erfolgt eine Rückvergütung des Bezugspreises ab dem 7. Tag der Unterbrechung. Das Abonnement kann mit einer Frist von einem Monat zum Quartalsende gekündigt werden (Datum des Poststempels). Abbestellungen sind schriftlich an den Verlag zu richten. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages, bei Arbeitskampfen oder in Fällen höherer Gewalt kein Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, soweit das Gesetz zwingend nichts anderes vorsieht, der Sitz des Verlags.
In der Zeitung NEUE WESTFÄLISCHE erscheinen regelmäßig das Veranstaltungsmagazin ERWIN an jedem Donnerstag sowie an jedem Dienstag die Beilage „prima – Wochenmagazin zur Zeitung“.
Sofern Sie Artikel dieser Zeitung in Ihre internen elektronischen Pressespiegel übernehmen wollen, erhalten Sie erforderliche Rechte unter www.presse-monitor.de oder unter Telefon (0 30) 28 49 30, Pressemonitor GmbH.

Geschäftsführung: Axel Frick, Wolfgang Kaeller
Herstellung: J. D. Küster Nachf. + Presse-Druck GmbH & Co. KG, Bielefeld.
Geprüfter Qualitätsbetrieb, zertifiziert nach ISO 12647-3.
Mitglied der „Arbeitsgemeinschaft Ost-westfälisch-Lippischer Zeitungsverlage“.
Internet: www.nw-news.de
E-Mail: redaktion@neue-westfaelische.de

Anschrift für Redaktion und Verlag: Zeitungsverlag NEUE WESTFÄLISCHE GmbH & Co. KG, 33602 Bielefeld, Niedernstraße 21–27, Pressehaus, Postfach 10 02 25, 33502 Bielefeld, Telefon (05 21) 5 55-0, Telefax 5 55-3 48 und -3 49; Lokalredaktion und Geschäftsstelle: 33102 Paderborn, Gertrud-Gröninger-Straße 12, Telefon (0 52 51) 29 99-0 (Geschäftsstelle).